

eln: Silber für «Eusi Ziitig»

SB. Am 26. August erfolgt mit dem Kantone-Wettkampf der Startschuss zur 42. Schweizer Keglermeisterschaft des SFKV in Bern. Über 3500 Keglerinnen und Kegler haben sich bis heute für diesen Grossanlass angemeldet. Den Teilnehmern bietet sich dabei eine willkommene Gelegenheit, etwas Neues zu entdecken, werden doch diese Landesmeisterschaften sowie die Zusatzprogramme Americaine und Sport erstmals im Restaurant David respektive im Restaurant Bistro in Altikofen-Worb-laufen durchgeführt.

Am letzten Donnerstag durften die Pressevertreter aus der ganzen Schweiz einen Augenschein von der sehr anspruchsvollen Vierbahnen-Anleihe nehmen und sie auf «Herz en» prüfen. «Eusi Ziitig» ihr Glück mit Josef Christen und Franz Schacher. Ein Glanzresultat erzielte bei diesem Wettkampf Walter Rieder vom Solothurner Tagblatt. Er bewältigte das 40 Würfe umfassende Programm (auf allen vier Bahnen je 10 Schuss) mit Abstand am besten. 19 mal fielen bei ihm alle Kegel und er kam auf ein total von 319 Holz. Wenn er — als aktiver Kegler — dieses Resultat an der Meisterschaft bestätigen kann, gilt er

sogar als Mit-Favorit auf den SM-Titel bei den «Profis». Josef Christen startete als Titelverteidiger und mit 297 Holz gelang auch ihm ein hervorragendes Resultat. Ludwig Schwaller vom Oltener Tagblatt vervollständigte das Siegerbild mit dem dritten Rang. Ihm gelangen 295 Holz. Franz Schacher steigerte sich nach Anfangsschwierigkeiten und erreichte 239 Holz, was den neunten Rang bedeutete.

Zwei «Seetaler» kämpfen mit Luzern im Kantone-Wettkampf

Am kommenden Samstag fällt St. Gallen die Ehre zu, den Kantone-Wettkampf der Kategorie B um 8.50 Uhr zu eröffnen. Um 15.45 Uhr fällt der Startschuss für die Kantone, die das Pensum in der Kategorie A absolvieren. Gleich als erste Mannschaft startet mit Luzern einer der meistgenannten Favoriten im Vorfeld dieses Wettkampfes. Erfreulicherweise haben sich mit Toni Marti (KK Musegg) und Ernst Stettler (KK Zugerland) auch zwei Kegler vom Unterverband Seetal-Habsburg für diesen prestigeträchtigen Wettkampf qualifiziert. Vervollständigt wird die Mannschaft durch Ruedy Bürgisser, Markus Emmenegger und Willi Zihlmann.

Kegeln: Hervorragende SM-Resultate

ch. An der 42. Schweizer Keglermeisterschaft in Bern warteten letzte Woche wieder ein paar Seetalern mit Spitzenleistungen auf. Alle voran ist das hervorragende Abschneiden der Hochdorferin Maris Lang in der Kategorie B zu erwähnen. Sie liegt zur Zeit mit 754 Holz auf dem zweiten Zwischenrang. Ihr Klubkollege Walter Dietwyler von Hitzkirch liegt in der Kategorie C auf dem sehr guten neunten Rang. Wie schon berichtet, liegt in der Kategorie A der amtierende Schweizer Meister Martin Immoos von Emmen immer noch an zweiter Stelle. Ebenfalls hervorragend schnitten die beiden «Adler»-Kegler Seppi Kunz (Adliswil) und Josef Zemp (Hochdorf) ab. Sie erreichten 811 respektive 807 Holz und liegen, nachdem bereits über 2000 Keglerinnen und Kegler diese Meisterschaften absolviert haben, auf den sensationellen Rängen fünf und neun.

Weiterhin auf «Goldkurs» in der Bewertung ist der letztjährige Silbermedaillen-Gewinner KK Musegg.

«Eusi Ziitig» freut sich, weiterhin über Spitzenplatzierungen berichten zu dürfen.

Luzern stellt erneut den Schweizermeister

Während zehn Wochen, vom 26. August bis 4. November, absolvierten nicht weniger als 3579 Keglerinnen und Kegler das anspruchsvolle 100-Kugel-Programm auf den Bahnen des Restaurants Davide in Bern-Holligen. Die Zusatz-Programme «Sport» und «Americaine» kamen im Restaurant Bistro in Altikofen-Worblaufen zur Austragung.

ch. Mit viel Spannung fieberten die Kegler den nationalen Titelkämpfen sowohl im Klubwettbewerb als auch in der Einzelwertung entgegen. Der KK Musegg als letztjähriger Vize-Meister und Unterverbandssieger Seetal-Habsburg absolvierte das Programm bereits in den ersten Wochen und legte mit 802,43 Holz im Durchschnitt ein Resultat hin, das kaum zum Überbieten schien. Nicht nur in Root war man sich einig, dass dieses Resultat zu einer Medaille reichen müsste. Schlussendlich wurde es aber nur die «Lederne», nicht zuletzt auch deswegen, weil die Bahnen

Bern, je länger die Meisterschaft dauerte, immer leichter zu kegeln waren. Der Titelverteidiger KK Pinte 1 von Sursee gewann 0,24 Holz vor den «Seetalern» die Bronze-Medaille. Sehr gut kämpften auch die übrigen Seetaler Klubs: In der Kategorie A konnten der KK Zugerland (Rotkreuz), der KK Adler (Kleinwangen) und der KK Cosmos (Perlen) die grosse Auszeichnung in Empfang nehmen. In der Kategorie B wurde der Seetaler Meister, der KK

Mythen 76 (Morgarten) guter 16. Weiter klassierten sich der KK Heimelig (Ballwil) und der KK Dietwilerhof (Dietwil) in der Kategorie C in der ersten Ranglistenhälfte.

Der neue Schweizermeister kommt aus Sursee

Auch in der Einzelwertung schien es lange, als ob der letztjährige Meister Martin Immoos (Emmen) erneut eine Medaille gewinnen könnte. Das Glück war dieses Mal nicht auf seiner Seite, und so verlor er gegen Ende dieser Meisterschaften Rang um Rang. Sein sechster Schlussrang verdient trotzdem Anerkennung. Sieger mit sensationellen 839 Holz wurde der Surseer Mario Cerbo vor Ernst Schmied, Uetendorf, und Hanspeter Meier, Schaffhausen. Erfolgreich waren auch weitere Mitglieder von Seetaler Vereinen, so unter anderem Franz Wicki, Perlen (KK Cosmos); Ernst Stettler, Weggis (KK Zugerland) und Josef Kunz, Adliswil (KK Adler). Folgende Seetaler A-Kegler erreichten das begehrte Kranzresultat: Josef Zemp, Hochdorf, mit ausgezeichneten 807 Holz im 36 Rang; Marcel Stocker, Aesch (799); Markus Zemp, Hochdorf (797) und Josef Christen, Hochdorf (772). In der Kategorie B glänzte vor allem Armin Hofstetter, Hochdorf (771) mit dem 28. Rang und Isidor Emmenegger, Eschenbach, kegelte 744 Holz. Bei den «Anfängern» spielte

Walter Dietwyler, Hitzkirch, seine ganze Routine aus und klassierte sich auf dem glänzenden 19. Rang (739). Mit Siegfried Stadelmann, Hochdorf (695) und Nello Grecchi, Hildisrieden (689) erreichten zwei weitere Seetaler C-Kegler das Kranzabzeichen. Ausgezeichnet in Form war auch die Hochdorferin Marlies Lang. Sie erreichte bei den Damen in der Kategorie B mit 754 Holz den sehr guten 15. Rang.

«Köbi» Kaufmann mit Top-Resultat im «Sport» und «Americaine»

Ausgezeichnet in Form war der KK-Zugerland-Kegler Jakob Kaufmann im «Sport 1». Mit 165 Holz für 20 Würfe wurde der Chamer glänzender Elfter unter 497 Teilnehmern. Im «Spezial» klassierte er sich gar auf dem sechsten Rang. Weitere «Sport»-Kranze erreichten Gregor Britschgi, Baldegg (Kategorie B) und Gerhard Bättig, Ballwil (Kategorie C) sowohl im «Sport 1» als auch im «Sport 2». Beim «Americaine» wurde Josef Christen (Hochdorf) mit seinem Partner Fredy Schuler 17. «Köbi» Kaufmann und sein Klubkollege Franz Aregger erreichten ebenfalls ein Glanzresultat und wurden 19. In der Kategorie B erreichten mit Adolf Tschopp (Hochdorf) und Heinz Forster (Ballwil) sowie Anton Sommer (Cham) und Otto Brechbühler (Rotkreuz) zwei weitere «Seetaler» Paare das Kranzresultat.